

FEBRUAR

Priesterliche Identität Erwartungen im Widerstreit

Herausgegeben von Regina Mayer und Bernward Schmidt

Aschendorff Verlag Münster 2021, 307 Seiten

ISBN 978-3-402-24858-4

Das Buch bezieht sich auf eine Tagung an der Katholischen Universität Eichstätt und sammelt die Beiträge einer internationalen Autorengruppe. Sie stellt sich nicht nur den bekannten Streitthemen, sondern wagt den Blick in die Tiefe grundsätzlicher Fragen: Gibt es eine priesterliche Identität? Welche Aussagekraft hat die Praxis in unterschiedlichen Formen und Tätigkeitsfeldern? Welche Konsequenzen sind für die Ausbildung von Priestern zu ziehen?

Es gibt nicht nur verschiedene Arten, das Priestertum auszuüben - an einen Priester werden zudem sehr unterschiedliche Erwartungen gerichtet: Kirchliche Lehre und kirchliches Recht, aber auch Bischöfe, Theologen und Gläubige formulieren Erwartungen, was und wie ein Priester zu sein hat.

Die unvollendete Rezeption des Zweiten Vatikanischen Konzils, der fortschreitende Relevanzverlust der Kirchen in der Gesellschaft und nicht zuletzt Konsequenzen aus den Missbrauchsskandalen konfrontieren Priester mit schwerwiegenden Anfragen.